



Auf einen Blick: Notfallmappe bündelt wichtige Infos

Nützliche Neuauflage dank Bürgerstiftung

Nortorf Die Bürgerstiftung Nortorfer Land fördert die Neuauflage der Notfallmappe mit 1.000 Euro. Der Seniorenrat der Stadt Nortorf hatte vor einigen Jahren die tolle Idee, eine Notfallmappe drucken zu lassen. In dem Heft sind alle wichtigen Informationen für den „Fall des Falles“, gesammelt und man kann diese persönlichen Daten kurz und kompakt zusammenstellen. Häufig wohnen Kinder oder andere nahe Angehörige nicht mehr vor Ort. Wer weiß schon spontan, ob Allergien vorliegen, wo die Patientenverfügung hinterlegt ist und wer Vollmacht über die Bankkonten hat. „Müsste man mal beim nächsten Besuch besprechen“, denken viele, aber eigentlich gibt es ja dann doch angenehmere Themen. Die 1. Auflage der Broschüre war irgendwann vergriffen. An den Druckkosten für die Neuauflage von 2.000 Stück beteiligte sich die Bürger-



Anja Spliessgardt, Jutta Kock, Klaus Pommrehn und Dieter Staschewski (v.l.n.r.) präsentieren die Neuauflage der Notfallmappe. Foto: hfr

stiftung. „Wir finden die Broschüre sehr sinnvoll und freuen uns, den Seniorenrat der Stadt Nortorf hier unterstützen zu können“, sagte die Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Anja Spliessgardt. Die Broschüre kann gegen eine Schutzgebühr von 1 Euro im Rathaus Nor-

torf im Eingangsbereich erworben werden. Jutta Kock vom Seniorenrat der Stadt betont, dass die Broschüre nicht nur für Nortorfer gedacht ist, sondern für alle interessierten Senioren des Amtes Nortorfer Land. „So eine Notfallmappe ist nicht nur für Senioren sinnvoll“,

ergänzt Dieter Staschewski vom Vorstand der Bürgerstiftung, jeder Haushalt sollte die wichtigsten Informationen für eine Vertrauensperson zusammenfassen. Wer die Bürgerstiftung unterstützen möchte, informiert sich auf www.buergerstiftung-nortorfer-land.de.

Hallo 20.2.19